SPERRFRIST: 22.10.2024

Dürmentingen, 22.10.2024

GEORG SCHLEGEL GmbH & Co. KG

Effektiver Schutz offener Schnittstellen  
  
*SCHLEGEL stellt auf der SPS neues System 2BSecure vor*

Dürmentingen – Die Vernetzung von Maschinen und eine zunehmende Digitalisierung erhöhen das Risiko von Datenlecks oder Cyberangriffen. Mit 2BSecure hat SCHLEGEL ein flexibles, effektives und einfach zu installierendes System entwickelt, um offene Schnittstellen in Maschinen und Anlagen zu sichern.

Ungeschützte Schnittstellen in Maschinen, wie USB-Ports und Ethernet-Schnittstellen, können zum Einfallstor für Schadsoftware oder Datenmanipulationen werden. Um dies zu verhindern, wurde 2BSecure entwickelt. Mit dem System werden die Schnittstellen standardmäßig deaktiviert, der Zugang wird auf autorisierte Personen beschränkt. Eine manuelle Freischaltung per Schlüsselschalter oder RFID sorgt dafür, dass nur Berechtigte die Schnittstellen aktivieren können und damit eine Datenübertragung möglich ist. Die Beschränkung auf autorisierte Personen schützt aber nicht nur die Maschinensteuerung, sondern auch sensible Daten innerhalb des gesamten Netzwerks.

2BSecure wurde als kompakte Blackbox-Lösung entwickelt, die zwischen der Schnittstelle und dem Endgerät installiert wird. Die Blackbox wird in der Regel gut geschützt im Inneren der Maschine eingesetzt, spezielle technische Anforderungen an Schutzart und Temperaturen sind daher nicht notwendig. Der Anschluss erfolgt über eine Klemmleiste mit der für die gängigen Endsysteme typischen Nennspannung von 24 V. Die Schnittstellen bedienen die typischen Anforderungen für USB-A-, USB-C und Ethernet. Die Dimensionen der Blackbox sind mit 50 x 60 x 17 mm sehr kompakt.

2BSecure lässt sich ohne großen Aufwand in vorhandene Maschinen- und IT-Infrastrukturen einbinden. Die Steuerung der Blackbox erfolgt durch das Endgerät selbst, was eine nahtlose und benutzerfreundliche Implementierung garantiert. 2BSecure kann auch an unterschiedliche Anforderungen und Anwendungsbereiche angepasst werden, sei es in der Fertigungsindustrie, im Energiesektor oder in kritischen Infrastrukturen.

Hohe rechtliche Schutz-Anforderungen

Durch die Kontrolle offener Schnittstellen trägt 2BSecure dazu bei, die strengen Anforderungen der neuen EU-Maschinenverordnung 2027 sowie der NIS („Network and Information Security“) 2.0-Richtlinie der EU zu erfüllen. Diese verpflichten Unternehmen, die in der Produktion, im Energiebereich oder im Verkehrssektor tätig sind, nachzuweisen, dass ihre Maschinen und Netzwerke vor unbefugten Zugriffen geschützt sind.

Bildmaterial

Bildunterschrift: Mit 2BSecure hat SCHLEGEL ein einfach zu installierendes System entwickelt, um offene Schnittstellen in Maschinen und Anlagen zu sichern.

Foto: Georg Schlegel

Foto 1:



Leserkontakt:

Georg Schlegel GmbH & Co. KG

Wolfgang Zoll

Kapellenweg 4

88525 Dürmentingen

Telefon +49 (7371) 502-0

Telefax +49 (7371) 502 49

www.schlegel.biz

vertrieb@schlegel.biz

Pressekontakt:

Georg Schlegel GmbH & Co. KG

Bruno Jungwirth

Kapellenweg 4

88525 Dürmentingen

Telefon +49 (7371) 502-0

Telefax +49 (7371) 502 49

www.schlegel.biz

bruno.jungwirth@schlegel.biz

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über die Schlegel GmbH & Co. KG

Der Name Schlegel steht für Innovation, Qualität und Design. 1945 gegründet, ist Schlegel heute ein weltweit agierendes Unternehmen mit Hauptsitz in Deutschland, Vertriebsniederlassungen in den USA, in China, Österreich und Singapur sowie Export in über 80 Ländern auf fünf Kontinenten. Die Kernkompetenzen: Entwicklung und Produktion von Befehlsgeräten, Meldeleuchten und Reihenklemmen. Erweitert wird das Produktportfolio mit Bussystemen, Gehäusen, Endschaltern, Bedientableaus und Funktionsbausteinen. Einen hohen Anspruch bei der Entwicklung neuer Produkte stellt Schlegel an das Design. Mehr als 100 nationale und internationale Awards bestätigen die hohe Designkompetenz des Unternehmens, darunter der iF Design Award, der Red Dot Award, Good Design Award oder der German Design Award.